



Umwelt- und Energiepolitik der Leipziger Stadtwerke

Umweltschutz ist zu einer globalen Aufgabe geworden, die lokales umwelt- und energiebewusstes Handeln aller Beteiligten erfordert. Umweltschutz und Energieeffizienz haben eine elementare Bedeutung für die Lebensqualität der Regionen und tragen nachhaltig zum Bestand und Entwicklung der Leipziger Stadtwerke bei.

Der Erhalt einer lebenswerten Umwelt für kommende Generationen und der damit verbundene Fortbestand des Unternehmens gehören zu den Grundzielen der Leipziger Stadtwerke. Die darauf basierende Umwelt- und Energiepolitik wurde deshalb durch Umwelt- und Energieleitlinien konkretisiert.

Es wird regelmäßig überprüft, ob diesen Grundsätzen und dem Grundsatz der stetigen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes und der Energieeffizienz entsprochen wird. Bei Abweichungen werden die entsprechenden Vorgänge unter Einsatz der besten verfügbaren Technik zur Minimierung negativer Umweltauswirkungen und unter Beachtung wirtschaftlicher Voraussetzungen angepasst.

Im Sinne der Umwelt- und Energieleitlinien wird ein Dialog mit der Öffentlichkeit gepflegt. Beim Eintreten eines nicht bestimmungsgemäßen Betriebes (Störung, Notfall etc.) sind alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Umweltauswirkungen möglichst gering zu halten. Das Vorgehen ist dabei mit den zuständigen Behörden abzustimmen.

Umwelt- und Energieleitlinien

1. Die Leipziger Stadtwerke betrachten den Umweltschutz als wichtigen Bestandteil der Unternehmensführung und stellen sicher, dass er in allen Funktionen auf allen Ebenen in konkrete Ziele und Verhaltensregeln umgesetzt wird.
2. Die gesetzlichen Anforderungen zum Schutz der Umwelt und Verbesserung der Energieeffizienz werden bei allen Prozessen eingehalten. Im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten werden wir darüber hinaus tätig.
3. Es werden dauerhaft Mittel für Umweltschutz- und Energieeinsparmaßnahmen bereitgestellt, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen. Ziel ist es mit effizienten Handlungsfeldern wirtschaftliche und ökologische Ziele zu optimieren.
4. Die Auswahl und der Einsatz von Rohstoffen, Hilfsstoffen, Materialien und Betriebsmitteln folgen umweltgerechten Kriterien und wirtschaftlichen Aspekten.
5. Der Einsatz von natürlichen Ressourcen wird mittels neuen und vorhandenen Technologien wirtschaftlich, ökologisch und energieeffizient optimiert.
6. Abfälle werden so weit wie möglich vermieden, unvermeidliche Abfälle einer Verwertung zugeführt, nicht verwertbare Abfälle ordnungsgemäß entsorgt.
7. Der Einsatz regenerativer Energien und alternativer Antriebe wird im Rahmen der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens beachtet und bei unseren Kunden gefördert.
8. Ökologische Produkte und energieeffiziente Maßnahmen werden beim Kunden durch Schaffung von innovativen Angeboten gefördert.
9. Durch Schulung der Mitarbeiter wollen die Leipziger Stadtwerke das Umweltwissen und Umwelt- und Energiebewusstsein fördern.

10. Die Umsetzung der Umwelt- und Energieleitlinien in allen Arbeitsstufen gehört zur Dienstaufgabe eines jeden Mitarbeiters. Das Umwelt- und Energiebewusstsein ist in allen Ebenen zu fördern und damit ständig Führungsaufgabe.

Auf Basis der Umwelt- und Energieleitlinien wurde eine weitere Konkretisierung in Form von Umwelt- und Energiezielen vorgenommen. Die Zielstellungen haben allgemeinen Charakter und sind unternehmensweit gültig.

Eine bereichsspezifische Untersetzung erfolgt im Umwelt- und Energieprogramm durch die verantwortliche Führungsebene.

Mit Umweltaudits sind die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und die Erreichung spezifischer Ziele zu überwachen und zu bewerten.

Umwelt- und Energieziele

- Konkretisierung der Beiträge zur Minderung der CO₂-Emissionen und Verbesserung der Energieeffizienz
- Ausbau eines Integrierten Managementsystems (IMS) für Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001 und Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001 für das Gesamtunternehmen
- Förderung der Nutzung regenerativer Energien bei unseren Kunden
- Zusammenarbeit mit Politik, Wissenschaft und Verbänden zur regionalen Förderung des Umweltschutzes, der Energieeffizienz und der Wirtschaft
- Anlegen von Maßstäben für den Umweltschutz bei der Auswahl von Lieferanten und Vertragspartnern
- Ausbau der Eigenerzeugung von Strom und Wärme aus regenerativen Energiequellen